

## Beschlussvorschläge des Aufsichtsrates und des Vorstandes

### Tagesordnungspunkt 1

**"Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 30. April 2017 mit dem Lagebericht des Vorstandes, dem konsolidierten Corporate Governance-Bericht und dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2016/2017, des Vorschlags für die Gewinnverwendung sowie des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichtes zum 30. April 2017."**

Der Vorstand und der Aufsichtsrat der Zumtobel Group AG stellen gemeinsam fest, dass eine Beschlussfassung und somit auch ein Beschlussvorschlag zu diesem Tagesordnungspunkt nicht erforderlich sind. Die vorgenannten Unterlagen können im Internet unter [www.zumtobelgroup.com](http://www.zumtobelgroup.com) eingesehen werden.

Der im UGB-Jahresabschluss zum 30. April 2017 ausgewiesene Bilanzgewinn des Geschäftsjahres vom 1. Mai 2016 bis 30. April 2017 beträgt EUR 81.961.907,11.

## Tagesordnungspunkt 2

### **"Beschlussfassung über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahres 2016/2017."**

Der Vorstand und der Aufsichtsrat der Zumtobel Group AG schlagen vor, die Hauptversammlung möge zu diesem Tagesordnungspunkt folgenden Beschluss fassen:

"Die Verteilung des im UGB-Jahresabschluss der Gesellschaft zum 30. April 2017 ausgewiesenen Bilanzgewinnes des Geschäftsjahres vom 1. Mai 2016 bis 30. April 2017 in Höhe von EUR 81.961.907,11 wird wie folgt vorgenommen:

1. Auf jede Aktie der Gesellschaft, die zum Zeitpunkt der Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns (das ist der Tag der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft, sohin der 21. Juli 2017) dividendenberechtigt ist, wird eine Dividende in Höhe von EUR 0,23 (Eurocent dreiundzwanzig) ausgeschüttet. Der Gesamtbetrag der Dividende ergibt sich sohin durch Multiplikation des Betrages von EUR 0,23 (Eurocent dreiundzwanzig) mit der Anzahl der Aktien der Gesellschaft, die am Tag der Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns dividendenberechtigt sind. Aktuell (=23. Juni 2017) verfügt die Gesellschaft über 353.343 eigene Aktien, die nicht dividendenberechtigt sind, sodass der als Dividende auszuschüttende Anteil am Bilanzgewinn EUR 9.923.731,11 und der auf neue Rechnung vorzutragende Anteil am Bilanzgewinn EUR 72.038.176,00 beträgt. Soweit sich die Anzahl der von der Gesellschaft gehaltenen eigenen Aktien bis zum Tag der Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns durch die Hauptversammlung ändert, wird die Verwaltung der Gesellschaft den auf diesem Beschlussvorschlag basierenden Beschlussantrag entsprechend anpassen.
2. Der verbleibende Bilanzgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Die Auszahlung der Dividende erfolgt am 2. August 2017 (Zahltag); Ex-Tag ist der 31. Juli 2017."

## Tagesordnungspunkt 3

### **"Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2016/2017."**

Der Vorstand und der Aufsichtsrat der Zumtobel Group AG schlagen vor, die Hauptversammlung möge zu diesem Tagesordnungspunkt folgenden Beschluss fassen:

"Den Mitgliedern

- a) des Vorstandes und
- b) des Aufsichtsrates

der Zumtobel Group AG wird in getrennt durchzuführenden Abstimmungen für das Geschäftsjahr 2016/2017 für ihre jeweiligen Tätigkeiten die Entlastung erteilt."

## Tagesordnungspunkt 4

### **"Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung an die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2017/2018."**

Der Vorstand und der Aufsichtsrat der Zumbobel Group AG schlagen vor, die Hauptversammlung möge zu diesem Tagesordnungspunkt folgenden Beschluss fassen:

"Den Aufsichtsratsmitgliedern wird für das Geschäftsjahr 2017/2018 folgende Vergütung gewährt:

a) eine Fixvergütung für die Mitglieder des Aufsichtsrates (aliquot nach der Dauer der Funktionsperiode):

- dem Aufsichtsratsvorsitzenden (nicht jedoch dessen Stellvertreter) EUR 120.000, und
- jedem anderen gewählten Aufsichtsratsmitglied je EUR 60.000;

die Fixvergütung wird in monatlich gleichen Beträgen ausgezahlt; es gebührt kein zusätzliches Sitzungsentgelt für die Aufsichtsratssitzungen oder für die Hauptversammlung;

b) eine variable Vergütung für die gewählten Mitglieder der Ausschüsse des Aufsichtsrates:

- den Vorsitzenden eines jeden Ausschusses (nicht jedoch den Stellvertretern) eine Vergütung von EUR 15.000 pro Sitzung, maximal EUR 30.000 für die Tätigkeit als Vorsitzender eines Ausschusses pro Geschäftsjahr, und
- jedem sonstigen Mitglied des Prüfungsausschusses EUR 5.000 pro Sitzung, maximal EUR 10.000 für die Tätigkeit als Mitglied des Prüfungsausschusses pro Geschäftsjahr;
- jedem sonstigen Mitglied des Ausschusses für Vorstandsangelegenheiten EUR 5.000 pro Sitzung, maximal EUR 10.000 für die Tätigkeit als Mitglied des Ausschusses für Vorstandsangelegenheiten pro Geschäftsjahr;
- jedem sonstigen Mitglied des Strategiausschusses EUR 5.000 pro Sitzung, maximal EUR 10.000 für die Tätigkeit als Mitglied des Strategiausschusses pro Geschäftsjahr;

die Sitzungsgelder werden nur den persönlich anwesenden Mitgliedern geleistet; die variable Vergütung wird jeweils eine Woche nach der betreffenden Sitzung ausgezahlt;

c) und den Mitgliedern des Aufsichtsrates darüber hinaus die anfallenden Spesen."

## **Tagesordnungspunkt 5**

### **"Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht sowie von Konzernabschluss und Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2017/2018."**

Der Aufsichtsrat der Zumtobel Group AG schlägt vor, die Hauptversammlung möge zu diesem Tagesordnungspunkt folgenden Beschluss fassen:

"Die KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Wien, wird zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss der Gesellschaft und den von der Gesellschaft aufzustellenden Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2017/2018 bestellt."

## Tagesordnungspunkt 6

### **"Wahl in den Aufsichtsrat"**

Der Aufsichtsrat setzt sich gemäß Punkt VII. Abs 1 der Satzung der Zumbobel Group AG aus bis zu sechs von der Hauptversammlung gewählten Mitgliedern zuzüglich den gemäß § 110 ArbVG entsandten Arbeitnehmervertretern zusammen.

Nach der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft vom 24.07.2015 bestand der Aufsichtsrat der Gesellschaft aus sechs von der Hauptversammlung gewählten Mitgliedern. Bei der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft am 24.07.2015 handelt es sich um jene Hauptversammlung der Gesellschaft, in der zuletzt Wahlen in den Aufsichtsrat stattfanden.

Da Herr Dr. Rüdiger Kapitza seine Funktion als sechstes Mitglied des Aufsichtsrates mit Wirkung zum 5. Juni 2017 aus persönlichen Gründen niedergelegt hat, ist ein neues Aufsichtsratsmitglied zu wählen, um diese Zahl wieder zu erreichen.

Gemäß Punkt VII. Abs.3 der Satzung der Zumbobel Group AG ist eine Ersatzwahl bei Ausscheiden eines Aufsichtsratsmitgliedes vor Ablauf der Funktionsperiode in der nächsten ordentlichen Hauptversammlung vorzunehmen.

In der kommenden Hauptversammlung soll somit gemäß dem Vorschlag des Aufsichtsrats der Gesellschaft ein neues sechstes Mitglied gewählt werden. Der Aufsichtsrat der Gesellschaft schlägt daher vor, die Hauptversammlung möge zu diesem Tagesordnungspunkt folgenden Beschluss fassen:

"Herr Dr. Volkhart Hofmann, geboren am 23. Oktober 1952, wird mit Wirkung der Beendigung der am 21. Juli 2017 stattfindenden 41. ordentlichen Hauptversammlung der Zumbobel Group AG bis zum Ende der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2019/2020 beschließt, als neues Mitglied des Aufsichtsrats gewählt."

Herr Dr. Volkhart Hofmann hat eine Erklärung gemäß § 87 Abs. 2 AktG abgegeben, welche diesem Beschlussvorschlag angeschlossen und auf der Internetseite der Gesellschaft ([www.zumbobelgroup.com](http://www.zumbobelgroup.com)) gesondert zugänglich ist.